

Numerale

Du fragst dich, was ein **Numerale** ist? Welche Numeralien es gibt und wie du sie erkennst, erfährst du in unserem Beitrag.

Inhaltsübersicht

-
- [Was sind Numerale?](#)
 - [Numerale Beispiele: Die Hauptgruppen der Numeralien](#)
 - [Zahlen ausschreiben](#)
 - [Numerale — häufigste Fragen](#)

Was sind Numerale?

Eigentlich heißt es richtig: „Was ist ein Numerale?“ oder „Was sind Numeralien?“. Denn „Numerale“ ist die Einzahl und „Numeralien“ die Mehrzahl. Ein **Numerale** ist eine **Wortart**, die die Anzahl, die Menge oder den Rang von etwas angibt. Daher werden Numeralien häufig auch **Zahlwörter** genannt. Du kannst also mithilfe der Numeralien veranschaulichen, wie viel von einer Sache vorhanden ist.

Numeralien können entweder **bestimmt** oder **unbestimmt** sein.

Bei einem **unbestimmten** Numerale ist nicht eindeutig klar, welche Menge bzw. welche Zahl sich hinter dem Wort versteckt.

- *Das Auto hat sich **mehrfach** überschlagen.*

Hast du **bestimmte** Zahlwörter, ist dagegen erkennbar, dass es sich um eine bestimmte Zahl handelt.

- *Paul hat sich **dreimal** im Kreis gedreht.*

Numerale Beispiele: Die Hauptgruppen der Numeralien

Es gibt unendlich viele Zahlen und daher auch mehrere Möglichkeiten, sie mithilfe von Numeralien zu beschreiben. Du kannst Zahlwörter sogar verschiedenen Wortarten zuordnen:

- **Zahlsubstantive:** *die Fünf, ein Viertel, eine Million*
- **Zahladjektive:** *drei, das erste Mal*
- **Zahladverbien:** *zweimal, dritter*

Diese werden in der Regel **attributiv** verwendet. Das bedeutet, dass das dazugehörige Wort näher beschrieben wird, z. B. „*dritter Versuch*“.

In den folgenden Sätzen findest du einige Zahlwörter Beispiele:

- Lisa hat **drei** Schwestern, die **je ein** Buch besitzen. Dieses Buch lesen sie **mehrmals**.

In diesem Satz steckt ganz schön viel drin. Zuerst taucht eine **Kardinalzahl** auf. Danach folgt eine **Einteilungszahl** und anschließend ein **Vervielfältigungszahlwort**. Hier sind die **Kardinalzahl** und die Einteilungszahl **bestimmt**, da beide eine eindeutige Zahl angeben, nämlich *drei* und *eins*. Das Vervielfältigungszahlwort ist an dieser Stelle **unbestimmt**, da nicht eindeutig gesagt wird, wie viele Male genau die Schwestern ihr Buch lesen.

Neben diesen drei gibt es noch **weitere Arten** von Numeralien, mit denen du eine Anzahl ausdrücken kannst:

Arten von Numeralien		
Bezeichnung	Numerale Beispiele	Satzbeispiel
Kardinalzahlen	<i>eins, zwei, drei, vier, fünf, zehn, zwanzig, fünfzig, hundert</i>	Peter kauft zwei Bücher.
Ordinalzahlen	<i>erste, zweite, dritte, zuerst, zuallererst, primär, sekundär</i>	Jeder vierte Schüler der Klasse hat eine schlechte Note.
Bruchzahlen	<i>ein halb, eineinhalb, ein Drittel, zwei Drittel, ein Viertel</i>	Wir benötigen ein Drittel der Mehlpackung.
Einteilungszahlen	<i>je eins, je zwei, je drei</i>	Je fünf Kinder bilden eine Gruppe.
Unbestimmte Zahladjektive	<i>wenige, manche, einige, viele, zahlreiche</i>	Einige Kinder haben zahlreiche Plüschtiere.
Vervielfältigungszahlwörter	<i>bestimmt: einfach, zweifach, doppelt, einmal, zweimal unbestimmt: vielfach, mehrfach, mehrmals, vielmals</i>	Ich habe dir das doch schon hundertmal gesagt!
Gattungszahlwörter	<i>bestimmt: einerlei, zweierlei unbestimmt: allerlei, keinerlei, vielerlei</i>	Hier liegt allerlei Müll herum.

Achtung: In der Einzahl sagst du ein Numerales, in der Mehrzahl sagst du Numeralien oder Numeralia. Häufig wird angenommen, dass die Einzahl ein Numeral und die Mehrzahl Numerales lautet. Das ist aber **falsch**.

Sicher ist dir schon aufgefallen, dass bei den genannten Numeralien bisher keine Ziffer (z. B. 3, 65) aufgetaucht ist. Stattdessen haben wir die Zahlen in Worten ausgeschrieben (z. B. *drei*, *fünfundsechzig*).

Quelle: www.studyflix.de

